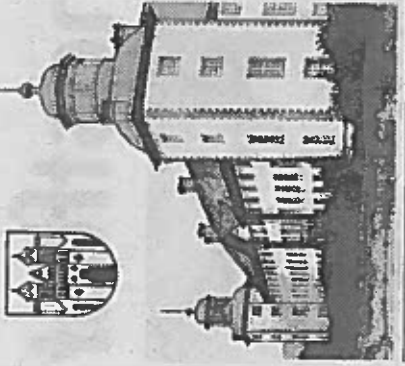


**Höxter**



**Tageskalender**

**Westfalen-Blatt**

Geschäftsstelle: 9 bis 17.30 Uhr geöffnet, Westerbachstr. 22.

**Vereine und Verbände**

Senioren St. Peter und Paul: 14.30 Uhr (nicht 14 Uhr!) Seniorennachmittag.  
 Absolventen- und Förderer Vereinigung der FH Lippe/Höxter: 18.30 Uhr Stammtisch mit Damen im Gasthaus "Strullenkrog".  
 Kolpingfamilie: 14.30 Uhr Treffen an Dechanei zur Wanderung.  
 Schützengilde: 12.30 Uhr Treffen der Offiziere der vierten Kompanie an der Friedhofskapelle.  
 Mitterschule St. Ansgar Krankenhaus: 19 bis 20.30 Uhr Elternseminar.  
 Selbsthilfegruppe Epilepsie: 18 Uhr Gruppenabend in Holzminnen, Wallstr. 2.  
 Senioren Bötzen: 14.30 Uhr Seniorennachmittag, Haus des Gastes.  
 Landfrauen: 13 Uhr Treffen am Dampfanzleger zur Radtour.  
 Ev. Kirchengebet. Bruchhausen: um 20 Uhr Posaunenchor.  
 Stahler Alphon-Quartett: 18 bis 19 Uhr Kurs für Anfänger, 19 bis 21 Uhr Probe des Alphon-Quartetts in der Hauptschule.  
 Schülertreff: beim Kinderschutzbund von 11 bis 17 Uhr in der Corveyer Allee 2a: Anmeldezeiten

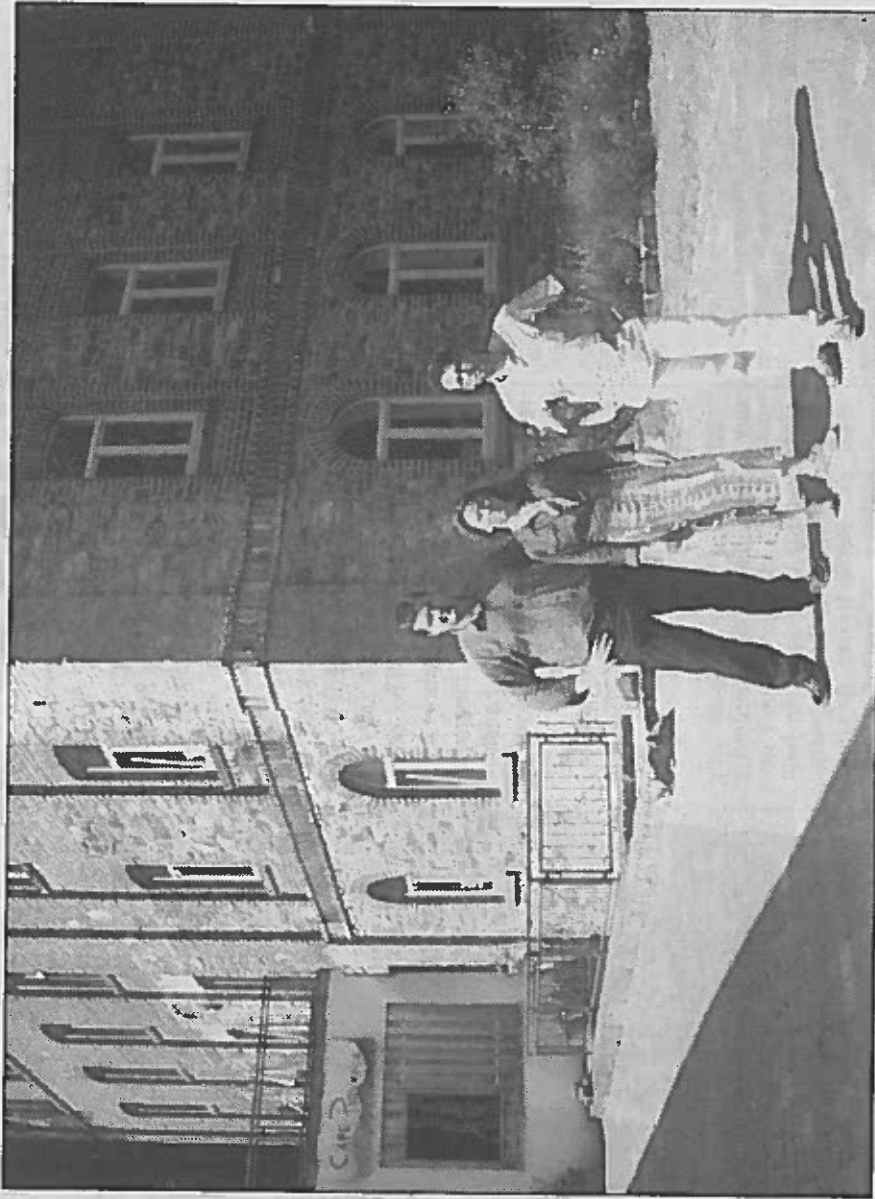
Mönchemühle an der Pfennigbreite öffnet Pfingstmontag die Türen

**Geschichtsträchtiges Ambiente beflügelt**

Höxter (sos). Die Besitzer und Mieter der Mönchemühle in Höxter beteiligen sich am Pfingstmontag, 9. Juni, mit ihrem Domizil am zehnten Deutschen Mühltage. Das markante mehrgeschossige Backsteingebäude von 1894 präsentiert sich liebevoll saniert und vielseitig genutzt. Claudia und Gunnar Meinberg haben die Mühle an der Pfennigbreite 1999 erworben und bei der Restaurierung sehr auf den Erhalt des Ambientes geachtet. Als Spezialisten für Wasserbau und Stadtplanung haben sie die Turbine sanft gelagert und erzeugen durch die Wasserkraft Strom. Zum Mühltage, der um 11 Uhr beginnt, freuen sich die Meinbergs auf viele Besucher.

An dem Aktionstag der Deutschen Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung (DGM) nimmt die Mönchemühle zum ersten Mal teil. Die Besucher wandeln auf historischen Spuren. Seit dem 14. Jahrhundert nämlich wird die zum Kloster Corvey gehörende Mönchemühle bereits erwähnt. Ende des 18. Jahrhunderts besitzt die Mühle drei Mahlgänge und eine Sägemühle sowie beträchtlichen Landbesitz, von den Mühlen Höxters erbrachte die Mönchemühle die bei weitem höchste Pacht, heißt es in der vom HVV 1987 herausgegebenen Publikation »Das Mühlenwesen in Höxter« von Hans Joachim Brüning.

In dem 1894 erbauten, heute viergeschossigen Mühlengebäude wurde bis Anfang der 1970er Jahre Korn zu Mehl gemahlen. Die Grube – den das Mühlengebäude passierenden Bach – hatten die Corveyer Mönche schon früh angelegt. Das Gefälle an der Mönchemühle beträgt 5,20 Meter, hier wird mit Hilfe der Francissturbine die Energie des abfallenden Wassers in Strom umgewandelt. Die heutigen Eigentümer, Claudia und Gunnar Meinberg, arbeiten seit 1996 in Leipzig als beratende Ingenieure und Stadtplaner. Ihr Planungsbüro ist in den Fachbereichen Siedlungswasserwirtschaft, Straßenplanung, Wasserbau, Stadtplanung und Landschaftsplanung tätig. In ihrer Mühle in Höxter unterhalten die Meinbergs eine Niederlassung des Büros. Zudem befinden sich in dem Gebäude offene, helle und anspruchsvolle Atelier- und Büro-



Beteiligen sich mit der Mönchemühle an der Pfennigbreite am zehnten Deutschen Mühltage: (v.l.) Gunnar Meinberger, Künstlerin Susanne Rikus und Michael Rikus. Foto: Pamela Przybylski

räume, die vermietet werden. In dem besonderen Ambiente niedergelassen hat sich Michael Knop mit seinem Anfang 2003 eröffneten Grafikdesign-Büro »moregrafix«. Der Höxteraner mit dem Faible für Typographie stellt beim Mühltage Arbeitsproben seiner Tätigkeit im Print-, Screen- und Corporate Design vor und wartet mit einer Multi-Media-Show auf.

Die zweite Mieterin, Susanne Rikus, öffnet ebenfalls ihre Türen. Die Malerin und Ingenieurin für Architektur präsentiert in ihrem Atelier und Planungsbüro eine Ausstellung von Bildern und Architekturlösungen ihres so genannten »Schmetterlingsbaus«. Sie bie-

tet Gespräche über Malerei, Architektur und angewandte Geometrie (Feng Shui) an.

Aus der Mönchemühle ist in jüngerer Zeit also eine Kreativmühle geworden. Als solche präsentiert sie sich am Mühltage auf impulsgebende Art und Weise.

**Live-Musik rundet Programm ab**

Technik und Geschichte kommen im Programm aber auch nicht zu kurz. Abgerundet wird der Aktionstag mit Live-Musik von Nis Jesse und Hartmut Brandt.

Das Programm im Überblick: ab 11 Uhr Tag der offenen Tür im Atelier von Susanne Rikus, im Grafikbüro »moregrafix« von Michael Knop und im Planungsbüro der Eigentümer »M2« – ab 14 Uhr Live-Musik – 14 Uhr Ausstellung »Geschichte der Mönchemühle und Besichtigung der Francissturbine« – 14 Uhr Schnitzeljagd für Kinder: Schatzsuche auf dem Mühlengelände – 14 und 16 Uhr Vortrag: »Geschichte Mönchemühle und Wasserkraft«, Claudia und Gunnar Meinberg – 16.30 Uhr Lesung und Vortrag »Entwurf und Gestaltung von Feng Shui gerechten Häusern«, Susanne Rikus. Für die Verpflegung der Gäste ist gesorgt.

Live-Musik von Nis Jesse (links) und Hartmut Brandt rundet das Programm am Aktionstag in der Mönchemühle ab. Foto: WB

